



FUSSBALL IM BEZIRK: DER 27. SPIELTAG IM ÜBERBLICK

Veröffentlicht am 01.05.2016 um 18:29 von Redaktion LeineBlitz

Beim abstiegsbedrohten TuS Garbsen ist der TSV Pattensen heute in der Landesliga nicht über das torlose 0:0 hinaus gekommen. "Es war sicherlich ein 0:0 der besseren Art, es hätte auch 3:3 ausgehen können", sagte TSV-Trainer Hanno Kock. In den ersten 30 Minuten begannen die Pattenser sehr druckvoll und scheiterten gleich zweimal mit Lattenschüssen. Nach dieser Drangphase kamen die Platzherren besser ins Spiel, kurz nach der Halbzeit hatte der TuS Garbsen innerhalb drei Minuten von gleich Riesenmöglichkeiten. "Da hätten wir eigentlich in Rückstand geraten müssen, hatten aber Glück", sagte Kock. Ab der 65. Minute hatte der TSV das Spiel dann ein Lattentreffer die Führung. Am Ende blieb es beim 0:0. "Wir wollten hier drei Punkte mitnehmen, das haben wir heute leider nicht geschafft. Wir haben nicht schlecht



wieder im Griff und erneut verhinderte ein Pfosten- und Kein Durchkommen für Marco Cyrys (am Ball) vom SV ein Lattentreffer die Führung. Am Ende blieb es beim Germania Grasdorf, die Abwehr des TuS Altwarmbüchen 0:0. "Wir wollten hier drei Punkte mitnehmen, das haben zeigt keine Lücke. / Foto: Reinhard Kroll

gespielt, aber es hat heute nicht geklappt mit dem Sieg", sagte Kock. **TSV Pattensen:** Schaar, Scholz, P. Hoheisel (5. Tausch), Schwarz, Liedtke, Schnack, Albrecht, Lieber (75. Eilers), Hinske, Teklenburg, Westphal.Im Kellerduell in der Bezirksliga 2 zwischen dem **SV Germania Grasdorf** und dem TuS Altwarmbüchen sind heute keine Tore gefallen, das Unentschieden ist für beide Teams zu wenig im Kampf um den Klassenerhalt. "Natürlich bin ich enttäuscht, wir wollten heute unbedingt gewinnen und die Abstiegsränge verlassen", sagte Germania-Trainer Klaus Komning. Die Germanen überzeugten zwar in der Defensive und ließen keine hochkarätigen Chancen zu, aber nach vorne spielten die Platzherren zu harmlos, um ein Tor zu erzielen. "Wir haben in der ersten Halbzeit zu viel durch das Zentrum gespielt. In der zweiten Halbzeit wollten wir mehr über die Außenbahnen kommen, haben es aber insgesamt einfach nicht gut gemacht. Deshalb war es insgesamt ein gerechtes 0:0", sagte Komning.**SV Germania Grasdorf:** Oelmann, Ouro-Tagba, Rovcanin, Viebrans, Specht, Abazaj, Paraskevopoulos, Folprecht, Engelhard (46. Zimmermann), Cyrys, L. Ferizi.